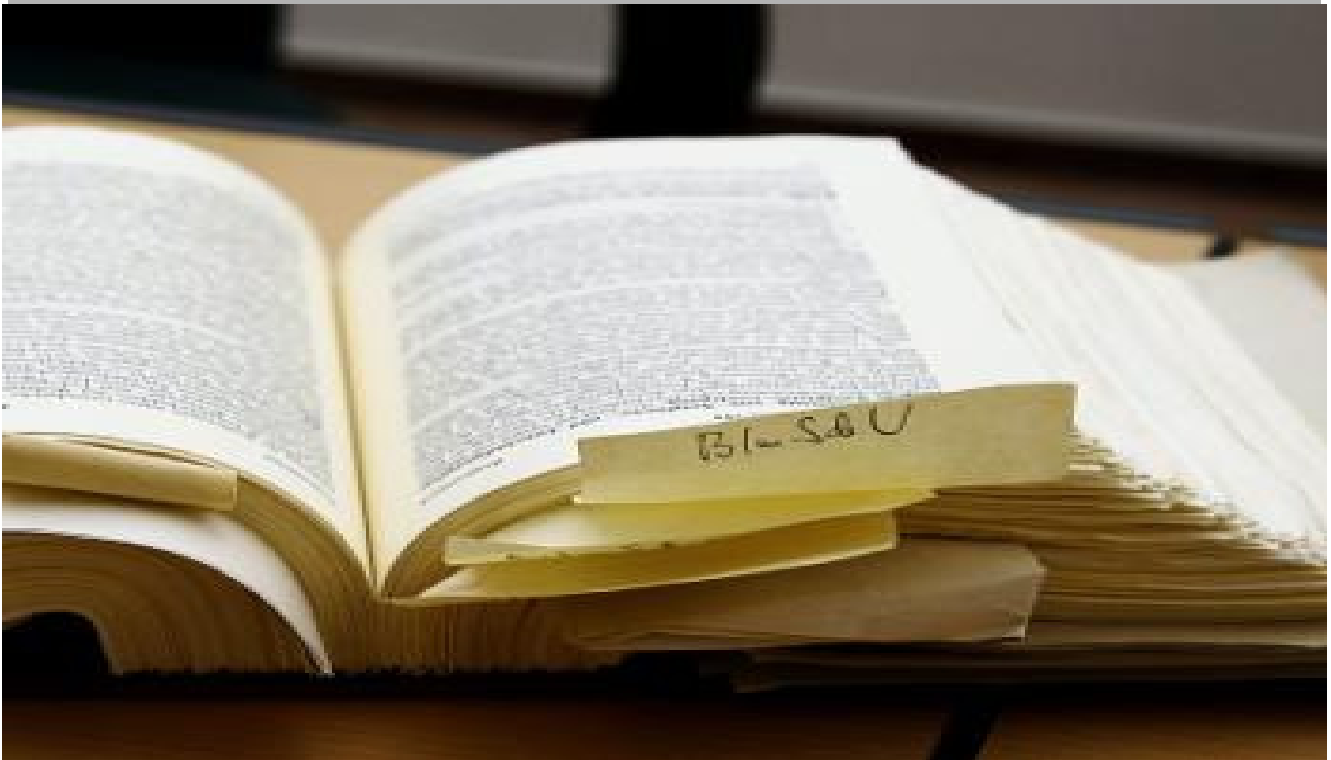


# Arbeitsrecht für Führungskräfte

## “Ein Crashkurs rund um Ihre Rechte und Pflichten“

Grundlagen – Arbeitsverträge – Kündigung

Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz



oezpa ®  
developing organisations and people.

### Ihr Referent:

Dr. Lothar Beseler; Rechtsanwalt und Vorsitzender Richter a.D. am Landesarbeitsgericht in Düsseldorf, wissenschaftlicher Berater für Arbeitsrecht

# Arbeitsrecht für Führungskräfte

## “ Ein Crashkurs rund um Ihre Rechte und Pflichten“

### - Inhalte des Seminars -



#### Fit im Arbeitsrecht

Bei uns erfahren Führungskräfte alles, was sie rund um das Arbeitsrecht wissen sollten. Es wird sowohl auf das Individualarbeitsrecht, als auch auf das Kollektivarbeitsrecht eingegangen. Welche arbeitsrechtlichen Neuerungen sollten Sie nach der Einführung des AGG beachten? Wie formulieren Sie ein Zeugnis sowohl wahr als auch wohlwollend? Welche anderen Möglichkeiten der Vertragsbeendigung gibt es neben der Kündigung?

**Termin:** (3 Tage)

**Kosten:** 860,00 Euro zzgl. MwSt.

#### Gastreferent

Herr Dr. Lothar Beseler ist Rechtsanwalt und Vorsitzender Richter a.D. am Landesarbeitsgericht in Düsseldorf. Ein Teil seiner Tätigkeit ist die Schulung von Führungskräften und Betriebsräten sowie angehenden Fachanwälten für Arbeitsrecht. Er ist ein geschätzter wie gefragter Referent von Seminaren, weil sein Blick und Vortragsstil stets auf die Bedürfnisse der betrieblichen Praxis gerichtet sind. Darüber hinaus hat sich Herr Dr. Beseler als Autor zahlreicher Veröffentlichungen zu arbeitsrechtlichen Themen einen Namen gemacht.



# Arbeitsrecht für Führungskräfte

## “ Ein Crashkurs rund um Ihre Rechte und Pflichten“

- Inhalte des Seminars -



developing organisations and people.

### Inhalte

#### A. Arbeitsrecht für Führungskräfte

1. Individualarbeitsrecht
  - a) Abschluss und Inhalt des Arbeitsvertrages  
Pflichten und Rechte des Arbeitgebers und –nehmers
  - b) Beendigung de s Arbeitsvertrages
2. Kollektivarbeitsrecht
  - a) Tarifvertragsrecht
  - b) Die Betriebsverfassung

#### B. Das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG)

1. Ziel des Gesetzes
2. Anwendungsbereich
3. Begriffsbestimmungen
4. Verbot der Benachteiligung aus den gründen des Gesetzes
5. Rechtfertigungsgründe
6. Pflicht des Arbeitgebers zu vorbeugenden Maßnahmen
7. Beschwerdestellen
8. Haftung des Arbeitgebers
9. Rechte das Arbeitnehmers
10. Rechte des Betriebsrats und der Gewerkschaft
11. Beweislast
12. Umsetzung des AGG im Arbeitsalltag- Von der Einstellung bis zu Entlassung